



Stadtrat will die Pilatus Arena auf dem Areal Mattenhof II ermöglichen

Medien der Stadt Luzern

Medienmitteilung

Mediensperfrist: 5. November 2015, 11 Uhr
--

Luzern, 5. November 2015

In Kriens soll bis 2019 eine Sport- und Eventhalle für 4000 Zuschauerinnen und Zuschauer entstehen. Der Stadtrat ist bereit, den privaten Investoren das Grundstück Mattenhof II für den Bau der Pilatus Arena zur Verfügung zu stellen. Dazu unterbreitet er dem Grossen Stadtrat einen Kaufrechtsvertrag, der es den Investoren ermöglicht, innerhalb von fünf Jahren das Grundstück für 18 Mio. Franken zu kaufen. Den Buchgewinn von 13,45 Mio. Franken will der Stadtrat für die Vorfinanzierung von Schulbauten einsetzen. Über den Kaufrechtsvertrag wird die Stadtluzerner Bevölkerung voraussichtlich am 28. Februar 2016 abschliessend entscheiden.

In der Pilatus Arena sollen künftig nationaler und internationaler Indoorsport wie Handball, Tennis, Fussball, Volleyball, Basketball und andere Sportgrossanlässe stattfinden. Zudem bietet sie die Infrastruktur, um Konzerte, Musicals, Fernseh-Shows, Kongresse und Tagungen zu veranstalten. Die Pilatus Arena wird auch die infrastrukturelle Lücke für Schulen, den Hochschulsport, für lokale Vereine und die Nachwuchsförderung schliessen.

Exklusive Abgabe des Grundstücks

Die Pilatus Arena ergänzt das Sportangebot auf der Luzerner Allmend ideal. Sie erhöht zudem die Standortattraktivität für Luzern Süd, hat eine nationale Ausstrahlung und wirkt sich positiv auf die regionale Wertschöpfung aus. Aus diesen Gründen ist der Stadtrat bereit, dem Projekt zur Verwirklichung zu verhelfen. Er will das 12'859 Quadratmeter grosse städtische Grundstück Mattenhof II den Realisatoren der Pilatus Arena exklusiv zu einem marktkonformen Verkaufspreis von 18 Millionen Franken zur Verfügung stellen. Die Initianten sind die NLA-Handballer der HC Kriens-Luzern AG und die Firma Eberli Sarnen. Der Stadtrat erachtet die exklusive Abgabe des Grundstücks als abschliessenden städtischen Beitrag. Eine Beteiligung an den Betriebskosten schliesst er aus.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

Kaufrecht für fünf Jahre

Es ist vorgesehen, die Veräusserung des städtischen Grundstücks in einem zweistufigen Verfahren abzuwickeln. Der Eberli Sarnen AG wird ein Kaufrecht über fünf Jahre eingeräumt. Sie hat damit Ausstiegsmöglichkeiten, sollte beispielsweise der Architekturwettbewerb zu keinem realisierbaren Ergebnis führen. Für dieses Kaufrecht zahlt die Eberli Sarnen AG der Stadt eine jährliche Entschädigung in der Höhe von 100'000 Franken.

Grosser Stadtrat und Volk entscheiden

Wird das Kaufrecht eingelöst, wird die Stadt einen Buchgewinn von rund 13,45 Mio. Franken erzielen. Der Stadtrat beabsichtigt, diesen Buchgewinn in eine neu zu bildende Vorfinanzierung für Schulinfrastrukturbauten wie zum Beispiel für den Neubau des Schulhauses Staffeln mit einer Dreifachturnhalle einzulegen. Der Grosse Stadtrat wird voraussichtlich am 17. Dezember 2015 über den Kaufrechtsvertrag und die Verwendung des Buchgewinns entscheiden. Über den Kaufrechtsvertrag wird die Stadtluzerner Bevölkerung voraussichtlich am 28. Februar 2016 abschliessend entscheiden.

Breite Unterstützung

Das Projekt „Pilatus Arena“ orientiert sich an der Erfolgsgeschichte der Swissporarena auf der Allmend. Es wird vom Bund, dem Kanton Luzern, LuzernPlus und den K5 Gemeinden Luzern, Ebikon, Emmen, Kriens und Horw sowie von mehreren Sportverbänden und Grossveranstaltern aus der ganzen Schweiz unterstützt. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich nach heutigen Schätzungen auf über 200 Millionen Franken. Davon kostet die Pilatus Arena rund 30 Millionen Franken. Finanziert wird die Pilatus Arena durch Beiträge von Kanton (4 bis 6 Millionen Franken aus dem Swisslos-Sportfonds) und Bund (3 Millionen aus dem Nationalen Sportanlagenkonzept NASAK), durch private Investoren sowie durch den Mehrwert, der durch die Mantelnutzung mit einem Hochhaus auf dem Areal realisiert werden kann.

Hochhaus als Mantelnutzung

Die Gemeinde Kriens hat im Bau- und Zonenreglement die Voraussetzungen geschaffen, dass auf dem Areal Mattenhof II ein Hochhaus gebaut werden kann, wenn gleichzeitig eine öffentliche Einrichtung von regionalem Interesse realisiert wird. Der Mehrwert der Aufzonung wird für den Bau der Event-Halle abgeschöpft – eine zentrale und unabdingbare Voraussetzung für die Realisierung des Projektes. Umgesetzt wird das Projekt von der Eberli Sarnen AG. Sie konnte bereits erfolgreich die Swissporarena auf der Allmend realisieren. In einem nächsten Schritt planen die Initianten einen Architekturwettbewerb. Dieser soll direkt nach der Volksabstimmung gestartet werden.

In das Entwicklungsgebiet Luzern Süd integriert

Der Standort Mattenhof II liegt an zentraler Lage im neuen, gemeindeübergreifenden Stadtteil Luzern Süd. Die Federführung für die Entwicklung dieses Gebiets liegt beim regionalen Entwicklungsträger LuzernPlus. Das Projekt „Pilatus Arena“ inklusive Mantelnutzung ist deshalb vollständig in die laufenden Arbeiten von LuzernPlus integriert. Wichtig sind dabei städtebauliche Überlegungen zu Dimensionierung, Nutzungsdichten, Verkehrserschliessung,

Freiräumen usw. Die städtebauliche Vertiefungsstudie von LuzernSüd für die Areale um den Mattenplatz ist abgeschlossen, so dass weitere Planungsschritte wie Konkurrenz- und Bebauungsplanverfahren gestartet werden können. Die bisherige enge Zusammenarbeit zwischen privaten Initianten und öffentlicher Hand über Gemeindegrenzen hinaus wird auch bei der Umsetzung zentral sein.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen

für die Stadt Luzern:

Stadträtin Manuela Jost, Baudirektorin

Telefon: 041 208 85 05

E-Mail: baudirektion@stadtluzern.ch

für die Pilatus Arena:

Nick Christen, CEO HC Kriens-Luzern AG

Telefon: 041 534 10 34 / 079 343 46 49

E-Mail: n.christen@pilatusarena.ch

Toni Bucher, Verwaltungsratspräsident Eberli Sarnen AG

Telefon: 041 666 38 48

E-Mail: t.bucher@pilatusarena.ch

Daniel Deicher, Kommunikationsstelle (für künftige Anfragen zum Projekt)

Telefon: 079 905 50 00

E-Mail: d.deicher@pilatusarena.ch

für LuzernPlus:

Pius Zängerle, Präsident

Telefon: 079 653 12 60

E-Mail: p.zaengerle@luzernplus.ch

für Kriens:

Matthias Senn, Gemeindeammann

Telefon: 041 329 62 70

E-Mail: matthias.senn@kriens.ch